



Regierungsratsbeschluss vom 21. Januar 2020

Anzug Toya Krummenacher und Konsorten betreffend Problematik Früh-/Teilpensionierung von Kantonsangestellten in tiefen Lohnklassen mit körperlich belastenden Berufsprofilen

P175434

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Toya Krummenacher und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Der Arbeitgeber Basel-Stadt engagiert sich bereits heute weit über das übliche Mass hinaus für den Erhalt von Gesundheit und Erwerbsfähigkeit seiner Mitarbeitenden. Gerade bei Funktionen mit körperlichen Belastungen existieren umfangreiche Massnahmen zur Erhaltung der Gesundheit. Alle Mitarbeitenden können zudem vom Angebot der Reintegrationsunterstützung „Come back“ des Zentralen Personaldienstes profitieren. Dauernde körperlich belastende Arbeiten sind im Lohn abgebildet, situative Belastungen werden zudem mit Zeit- bzw. Geldzulagen entschädigt. Die bestehenden Pensionskassenregelungen zu Risikoversicherung, Teil- oder vorzeitigen Pensionierung sind ausreichend ausgestaltet. Gesonderte Lösungen für Mitarbeitende in körperlich belastenden Funktionen sind daher nicht erforderlich.

